

LENZING



ÜBERRASCHEND BUNT.

Amtliche Mitteilung Oktober Nr. 24/2018 / Österreichische Post AG / Info.Post Entgelt bezahlt

UNSER NACHRICHTENBLATT



**Lenzing is(s)t bunt -
drei**

Seite 14

**Kindergarten-Neubau
„Burgstall“**

Seite 4

**Schrebergarten sucht
Nachmieter**

Seite 10



LIEBE LENZINGERINNEN UND LENZINGER, LIEBE JUGEND!

Ein wohl einzigartiger Sommer und auch ein ebenso außergewöhnlicher Herbst haben uns sicher alle sehr erfreut.

Alle? Naja, unserem Wassermeister hat es wohl einige Sorgenfalten bereitet, da sozusagen über Nacht der Grundwasserspiegel unserer Trinkwasserbrunnen stark gesunken ist. Ein Faktum, das uns wieder daran erinnert, dass nicht alles selbstverständlich ist, was uns als solches erscheint. Wir werden natürlich darauf reagieren und für 2019 Maßnahmen einleiten, um unsere Trinkwasserversorgung langfristig abzusichern.

Ich freue mich aufrichtig, dass der Gemeinderat in seiner letzten Sitzung einstimmig ein Rufsammeltaxi für Lenzing genehmigt hat. Wir reagieren damit auf die überfallsartige Einstellung des „City-Busses“ im Dezember 2017 durch den Oö. Verkehrsverbund. Auch die derzeitige Nahversorgungssituation im Zentrum (hier zeichnet sich eine Lösung ab) muss berücksichtigt werden. Es besteht somit ab 02. November 2018 für jeden Gemeindegänger die Möglichkeit, sich dieses Ruftaxis zu bedienen. Zwischen 07:00 Uhr und 19:00 Uhr von Montag bis Freitag kann man zum Preis einer Einzelfahrt von EUR 2,50 für Erwachsene und EUR 1,50 für Kinder bis 16 Jahre innerhalb des Gemeindegebietes von A nach B fahren. Der große Vorteil besteht in der Abholung vor der Haustüre und der selbstverständlichen Retourfahrt, wiederum bis zur Haustüre! Als weiteres Plus konnte auch vereinbart werden, dass regelmäßig Fahrten von mehreren Personen schon vorab eingetaktet werden können. Hier denke ich vor allem an unsere Schüler, die an einer überregionalen Bus- oder Bahnhaltestelle abgeholt werden können und ebenfalls vor die eigene Haustüre gebracht werden. Die Vereinbarung mit der Taxicompany Stadlbauer gilt vorläufig für 1 Jahr und ist natürlich in Abhängigkeit der Annahme durch die Bevölkerung von Lenzing zu sehen und zu bewerten. Weitere Details, wie Rufnummer ect., entnehmen Sie bitte unseren Gemeindegängerinformationen. Ich hoffe daher, dass der „bunte VERDL“ (Verkehrsdienst Lenzing) regen Zuspruch und starke Inanspruchnahme erfährt.

Am 09. November 2018 erfolgt der bereits langersehnte Spatenstich für den neuen Kindergarten Burgstall in Unterachmann. Die Ausschreibungen für den 6-gruppigen Kindergarten und 1 Krabbelstube laufen bereits auf Hochtouren. Der Gehsteig über den Siebenlärchenberg Richtung neuem Kin-

Aus dem Inhalt:

dergarten konnte bereits fertig gestellt werden. Natürlich wäre es wünschenswert den Gehweg in Richtung Kraims zu verlängern. Hier sind wir aber ausschließlich vom Einverständnis der Grundbesitzer und der Bereitschaft dieser, Grund abzutreten bzw. zu verkaufen, abhängig. Für die Verkehrssicherheit, aber auch vor allem für unsere Kinder, ein erstrebenswertes Ziel!

Geschätzte Lenzingerinnen und Lenzinger, ich darf Sie noch herzlich einladen, unsere kommenden Veranstaltungen zu besuchen und wünsche uns allen einen halbwegs nebelfreien Spätherbst.

Ihr

Bürgermeister Ing. Rudolf Vogtenhuber

**Redaktionsschluss für die Dezember-Ausgabe:
Montag, der 10. November 2018**

IMPRESSUM: Medieninhaber (Verleger, Hersteller, Herausgeber und Alleineigentümer (100 %): Markt-gemeinde Lenzing; **Redaktion:** AL Mario Schneeberger; **Gestaltung:** Ing. Thomas Mirnig, 4860 Lenzing, Haupt-platz 4, Tel. 07672/92955, E-Mail: markt-gemeinde@len-zing.or.at, Homepage: www.lenzing.ooe.gv.at; **Layout:** Do-It; **Druck:** vöckladruck; **Blattlinie:** Offizielles Mitteilungsblatt der Markt-gemeinde Lenzing für kommunale Information u. Lokalberichte;
Auflage: 2.800; erscheint sechsmal jährlich.

Aus dem Gemeinderat

Amtliche Mitteilungen

Bauabteilung/Umwelt

Wirtschaft

Schulen

Kultur

Vereine

Aus der Pfarre

Familiennachrichten

Info Eltern-/Mutterberatung

Termine, wir sind für Sie da

Lenzinger Bilderbogen

NEUBAU KINDERGARTEN BURGSTALL – BAUBEGINN



Die Hartnäckigkeit der Marktgemeinde Lenzing in den lange und intensiven Verhandlungen mit dem Land Oö. hat Erfolg gebracht. Sowohl die Direktion Bildung und Gesellschaft als auch die Direktion Inneres und Kommunales (beide Amt der Oö. Landesregierung) haben grünes Licht zur Errichtung eines 6-gruppigen Kindergartens gegeben.

Das Land Oö. hat die Argumente der Marktgemeinde Lenzing, dass bedingt durch die stark steigende Einwohnerzahl und eine überaus gute Geburtenrate, eine Kinderbetreuungseinrichtung mit einer ausreichenden Anzahl an Gruppenräumen errichtet werden soll, damit nicht in zwei oder drei Jahren neuerlich eine Baustelle erforderlich ist, letztlich gewürdigt.

Parallel zu den Gesprächen mit dem Land Oö. liefen jedoch die Planungen auf Hochtouren. Somit konnte die Bauverhandlung im August 2018 rasch ausgeschrieben, professionell vorbereitet und auch Dank der verständnisvollen Anrainer positiv durchgeführt werden.

Die Infrastrukturleitungen wurden in Absprache mit dem Grundeigentümer bereits im Frühjahr verlegt.

Am 26.09.2018 hat der Gemeinderat, nach vorheriger Abklärung mit der Aufsichtsbehörde, den Finanzierungsplan für den Neubau des Kindergarten Burgstall beschlossen.

Nunmehr können die Ausschreibungen durch Bauabwicklung erfolgen. Die Bauzeit wird mit ca. 10 Monaten veranschlagt.

In Bau und bereits fast fertiggestellt ist die Verlängerung des Gehsteiges vom Wohnpark Ager in Richtung des künftigen Kindergartens. Um dieselbe Fahrbahnbreite wie beim Altbestand wiederherzustellen, musste die Straße in den Hang verlegt werden. Dieser wurde mit Steinkörben gesichert.

Durch die Errichtung des Schutzweges an der Unterachmanner Straße besteht nunmehr ein sicherer Fußgängerbereich vom Rohrsteig bis zum künftigen Kindergarten.

Amtsleiter Mario Schneeberger

SPORTZENTRUM NEU



Die Planungen laufen auf Hochtouren

Das Lenzinger Sportzentrum (Hallenbad, Sauna, Sportanlagen Waldstadion) wurde in den 1970iger Jahren errichtet. In den 1990iger Jahren wurden das Hallenbad und die Sauna zuletzt saniert. Sowohl die BadeOase als auch ganz besonders die Sportanlagen im Waldstadion bedürfen teils dringenden Adaptierungen. Dazu kommt, dass die Lenzing AG die Tennisanlagen auf ihrem Werksgelände geschlossen hat, da diese das Areal für eine Betriebserweiterung benötigt.

Intensiv wird daher seitens der Marktgemeinde Lenzing an der Vorplanung zur Neugestaltung des Sportzentrums gearbeitet. Das neue Sportzentrum soll neben der BadeOase ein Fitness-Studio, Tennisplätze (2 Frei- und

2 Hallenplätze), zwei Fußballplätze, Zielsportanlagen (Luftgewehr) sowie Asphaltstockbahnen umfassen.

Zwei Ziele werden im Wesentlichen verfolgt:

- 1.) Stärkung der BadeOase mit Zusatzangeboten und somit langfristige Absicherung der Freizeiteinrichtung für Bade- und Saunagäste sowie für das Schulschwimmen
- 2.) Neuerrichtung der Tennisanlagen sowie die dringende Erneuerung der Sportanlagen im Waldstadion

Seitens des Landes Oö. als Aufsichtsbehörde einerseits sowie als Fördergeber andererseits werden Richtlinien hinsichtlich der Größe und der Finanzierung von Sportstätten vorgegeben. Diesbezüglich finden regelmäßig Abstimmungsgespräche zwischen Land Oö. und Marktgemeinde Lenzing statt.

Weiters gilt es die Zufahrts- und Parkplatzsituation ebenso genauestens zu analysieren wie eine Optimierung der Lärmentwicklung oder die Entsorgung der Oberflächenwässer usw.

Klarheit darüber, wann mit dem Bau begonnen werden kann, werden die Gespräche mit dem Land Oö. in den nächsten Wochen und die anschließenden Beratungen und Beschlussfassungen in den Gemeindegremien, ergeben.

Amtsleiter Mario Schneeberger

WENN EIN KIND IN NOT IST....



...braucht es Menschen, die da sind, die sich Zeit nehmen können es zu begleiten und ihm einen sicheren Platz, ein zu Hause geben können.

Ein Kind, das nicht bei seinen Eltern bleiben kann, **braucht** trotzdem eine **Familie**, die Geborgenheit und Halt geben kann, für die Eltern einspringt.

Könnte dieser Platz bei Ihnen zu Hause sein? Wenn Sie sich über die Aufnahme eines Pflegekindes schon einmal Gedanken gemacht haben oder sich einfach zum Thema Pflegeelternschaft informieren wollen, dann laden wir Sie herzlich

**am 13. November 2018
um 18 Uhr zu einem
unverbindlichen Informationsabend
in der BH Vöcklabruck,
Besprechungszimmer 3. Stock**

ein.
Wir freuen uns über Ihr Interesse!

Für Fragen in diesem Zusammenhang stehen Ihnen gerne Alexandra Ecker, Eva Lametschwandtner und Josef Rucky unter der Nummer 0664/6007273429 zur Verfügung.

ACHTUNG WILDWECHSEL!



Der Herbst erfordert besondere Vorsicht im Straßenverkehr. Jetzt, wo die Tage wieder kürzer werden, steigt die Gefahr des Zusammentreffens mit Wildtieren stark an. Zudem fällt die Hauptverkehrszeit genau in die Dämmerung oder Dunkelheit, wo viele Tiere besonders aktiv und die Sichtverhältnisse meist schwierig einzuschätzen sind.

Besondere Aufmerksamkeit ist auf Straßen entlang von Waldrändern und vegetationsreichen Feldern geboten. Mit dem Abernten der Maisfelder verlieren die Wildtiere ihren sicheren, gewohnten Einstand und sind auf der Suche nach neuen Lebensräumen. Dabei überquert das Wild jetzt öfter und unerwartet die Fahrbahnen. Die gewaltigen Kräfte, die bei einer Kollision mit Wild auf das Fahrzeug einwirken, werden häufig unterschätzt: So beträgt das Aufprallgewicht eines Wildschweins mit 80 kg Körpergewicht auf ein 50 km/h schnelles Auto 2.000 kg, also 2 Tonnen! Ein Reh bringt es auf immerhin auch noch 800 kg! Nicht angepasste Geschwindigkeit ist die häufigste Ursache für Kollisionen mit Wildtieren.

Was kann man als Autofahrer tun, um Kollisionen zu vermeiden?

- Warnzeichen „Achtung Wildwechsel!“ beachten.
- Tempo reduzieren, vorausschauend und stets bremsbereit fahren
- ausreichend Abstand zum Vorderfahrzeug einhalten

Springt Wild auf die Straße

- - Gas wegnehmen
- - abblenden
- - hupen (mehrmals kurz die Hupe zu betätigen, nicht dauerhupen)
- -abbremsen, wenn es die Verkehrssituation zulässt (vermeiden Sie riskante Ausweichmanöver oder abrupte Vollbremsungen)



Damit gibt man den Tieren ausreichend Zeit, um aus dem Gefahrenbereich zu entkommen. Und bitte beachten Sie: Wild quert selten einzeln die Straße, dem ersten Tier folgen meist weitere.

Kommt es trotzdem zu einer Kollision, muss wie bei jedem anderen Unfall reagiert werden: Warnblinker einschalten, Warnweste anziehen, Warndreieck aufstellen, gegebenenfalls Verletzte versorgen. Die Polizei muss auf jeden Fall verständigt werden. Wer dies verabsäumt, macht sich wegen Nichtmeldens eines Sachschadens strafbar und bekommt auch keinen Schadenersatz durch die etwaige Versicherung. Selbst wenn das Tier nur angefahren wurde und noch weglaufen konnte, muss die Polizei verständigt werden. Diese kontaktiert dann die zuständige, örtliche Jägerschaft, die sich mit einem Jagdhund auf die Suche nach dem Tier macht, um es gegebenenfalls von seinem Leid zu erlösen. Keinesfalls dürfen Sie getötetes Wild mitnehmen. Dies gilt als Wilderei und ist strafbar.

Eine innovative Maßnahme zur Steigerung der Verkehrssicherheit sind optische und akustische Wildwarngeräte. Das Land Oberösterreich hat deshalb in Abstimmung mit dem OÖ. Landesjagdverband und durch Unterstützung von Versicherungsunternehmen im Jahr 2003 ein Testprojekt gestartet. Die Wildunfälle haben sich auf den Teststrecken um bis zu 93 % reduziert. Daher werden seit März 2010 Oberösterreichs gefährlichste Straßenabschnitte Stück für Stück dauerhaft mit Wildwarngeräten ausgestattet, um die Verkehrssicherheit zu erhöhen und die freilebenden Wildtiere zu schützen.

Mittlerweile wurden rund 300 Straßenkilometer durch solche Wildwarngeräte entschärft – jedes Jahr kommen 30 Kilometer hinzu!

Die Gesamtkosten belaufen sich jährlich auf rund 100.000 Euro und werden vom Land Oberösterreich gemeinsam mit Versicherungsunternehmen und dem OÖ. Landesjagdverband sowie durch die einzelnen Jagdgesellschaften finanziert. Die örtliche Jägerschaft übernimmt die Selbstkostenbeteiligung von 10 % der Gesamtsumme und wartet und pflegt die Geräte mit großem persönlichem Einsatz.

OÖ. Landesjagdverband www.oeljv.at
Text: GF Mag. Christopher Böck, Foto: E. Moser

ÖSTERREICHISCHE GESUNDHEITSBEFRAGUNG

Erhebung der Statistik Austria von Oktober 2018 bis Februar 2019

Statistik Austria führt dzt. im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz die Österreichische Gesundheitsbefragung durch. Gesundheitsbefragungen bilden eine unverzichtbare Datenquelle für die Gesundheitsberichterstattung. Mit den gewonnenen Informationen lassen sich Zusammenhänge von Krankheitshäufigkeiten, Gesundheitsverhalten und gesundheitsrelevanten Risikofaktoren analysieren und Unterschiede nach Alter, Geschlecht und weiteren sozialen und umweltbedingten Einflussfaktoren erkennen. Die Gesundheitsbefragung gibt Auskunft über die Inanspruchnahme von Versorgungseinrichtungen und die Teilnahme der Bevölkerung an Präventions- und Früherkennungsangeboten. Die in der Gesundheitsbefragung erhobenen Daten sind eine wichtige Voraussetzung für die Gesundheitspolitik und Versorgungsstellen, um sich an den aktuellen Bedürfnissen der Menschen orientieren zu können.

Rechtsgrundlage der Erhebung sind Verordnungen des Europäischen Parlaments und des Rates (EG. Nr. 1338/2008 sowie 141/2013). Die Republik Österreich ist daher verpflichtet, Informationen zu Gesundheitszustand, Gesundheitsverhalten und zur gesundheitlichen Versorgung der Österreicher und Österreicherinnen zu erheben und zu veröffentlichen.

Nach einem Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister Personen ab 15 Jahren in Privathaushalten in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. Die ausgewählten Personen werden durch einen Ankündigungsbrief informiert, und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von Oktober 2018 bis Februar 2019 mit diesen Personen Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Erhebungspersonen können sich entsprechend ausweisen.

Damit für alle Gesundheits-Versorgungsregionen Daten vorliegen, ist eine Beteiligung der Bevölkerung unverzichtbar. Österreichweit sollen 15.000 Personen teilnehmen, um aussagekräftige und somit repräsentative Daten zu erhalten.

Weitere Informationen zur Österreichischen Gesundheitsbefragung erhalten Sie unter: Statistik Austria Guglgasse 13 1110 Wien Tel.: 01/711 28 8338 (werktags Mo-Fr 9:00-16:00 Uhr) E-Mail: erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at Internet: www.statistik.at/gesundheitsbefragung

TIERSCHUTZVEREINE IM BEZIRK VÖCKLABRUCK:

Der Tierschutzverein SOS Fellnasen e.V. besteht nun schon seit dem Jahr 2011 aus aktiven und passiven Mitgliedern, die eines gemeinsam haben: Sie kümmern sich ehrenamtlich in ihrer Freizeit um hilfsbedürftige Tiere.

Besonders wichtig ist ihnen die Aufklärungsarbeit rund um das Kastrationsgesetz: Da aktuell die Tierheime überfüllt sind, bitten die Tierschützer darum, freilaufende Tiere zu kastrieren, um Streunertiere, welche ebenfalls von den HelferInnen versorgt werden, zu vermeiden. Hierbei werden streunende Katzen kastriert, mit einem Registrierchip versehen und anschließend wieder in die Freiheit entlassen. Zu diesem Zweck verleiht der Verein auch Lebendfallen an private Personen. Die Mitglieder der SOS Fellnasen e.V. freuen sich über Futter- oder Geldspenden für sich selbst und andere Vereine und Tierheime, mit denen eine gute Zusammenarbeit besteht.

IBAN: AT 47 3460 8000 0014 7314

Telefon: 0699 1718 5800 oder 0664 154 3233

Sabine Brandmayer (Obfrau) aus Aurach/H



36. LENZINGER CHRISTKINDLMARKT
Sonntag, 9. Dezember 2018
14.00 bis 18.00 Uhr, Hauptplatz Lenzing

BLUMENSCHMUCK- AKTION 2018

Am 9., 10. und 12. Juli 2018 durchstreiften Mitglieder des Wirtschaftsausschusses, mit Vorsitzendem GR Franz Hausjell, das Gemeindegebiet, um den schönsten Blumenschmuck zu finden.

Wie schon in den Vorjahren wurde der schönste Blumenschmuck in den Kategorien „Fenster und Balkon“, „Haus“, „Bauernhaus“, „Vorgarten“ und „Schrebergarten“ gesucht.

Die Preisträger wurden am 4. Oktober 2018 von Bürgermeister Ing. Rudolf Vogtenhuber und dem Wirtschaftsausschuss ins Kulturzentrum eingeladen.

DI Christoph Buttinger vom Blumenhaus Mayer stand nach der Prämierung und Übergabe der Urkunden für Tipps rund ums „Gartl'n“ Rede und Antwort. Neben einem Essen und einem gemütlichen Abend durften sich die Preisträger über einen Gutschein vom Blumenhaus Mayer freuen.

Die Preisträgerinnen der Blumenschmuckaktion 2018 lauten wie folgt:

Fenster- und Balkon:

Pobatschnig Rosemarie, Max-Winter-Straße 21/1
Hittmeier Josef u. Ernestine, Unterachmann 43
Roither Gottfried u. Veronika, Neuhausen 6
Scherndl Ingeborg, Franz-Auracher-Straße 8/16
Hellermann Eva, Neubrunner Straße 2
Zipfl Erich u. Erika, Emil-Hamburger-Straße 5
Röschl Karl u. Gerlinde, Waldstraße 13/4
Brandmayr Felix, Bundesstraße 5
Gehmair Gerlinde, Hans-Sachs-Straße 23

Haus:

Loibl Josef u. Leopoldine, Viktor-Adler-Straße 10
Seyfried Andreas, Bahnhofstraße 43
Staudinger Gerhard u. Margit, Agerstraße 14
Wimmer Erich u. Ingrid, Am Waldrand 15
Stötzer Alexander u. Walter, Am Waidfeld 5
Mag. Hans Christian Schwarz, Kraims 20
Mayrhofer Andreas u. Martina, Unterachmann 35
Pesendorfer Elfriede, Birkenweg 7/2
Ofner Harald u. Hildegard, Am Sonnenhang 21



Die Jury hatte es nicht leicht, die schönsten „Fenster und Balkone“, „Häuser“, „Bauernhäuser“, „Vorgärten“ und „Schrebergärten“ zu finden.

Bauernhaus:

DI Neudorfer Alfred, Ulrichsberg 8
Schimpl Franz u. Helga, Alt Lenzing 4
DI Stockinger Barbara, Thal 4
Kofler Erich u. Hedwig, Reibersdorf 1
Brandstätter Franz u. Renate, Kraims 3

Vorgarten:

Rumpold Hans-Peter u. Sieglinde, Siebenlärchen 9
Lenner Konrad, Hauptstraße 6/5
Renner Kurt u. Frieda, Neu Arnbruck 22
Schuster Anna, Hauptstraße 12/3
Hufnagl Ernst u. Silvia, Siebenlärchen 19
Kappl Marianne, Am Schulhang 4/3
Gschaider Elfriede, Siebenlärchen 31
Stallinger Werner, Hochgartengasse 3
Greifeneder Margaretha, Anton-Bruckner-Straße 15

Schrebergarten:

Podluczky Josef, Max-Winter-Straße 21/4
Wiener Walter, Waldstraße 13/7
Praml Reinhard, Max-Winter-Straße 21/3

Zum Abschluss darf ich mich noch bei allen Bürgerinnen und Bürgern sowie bei den Preisträgern für die Verschönerung unseres Ortes bedanken und wünsche noch viel Freude und Erfolg beim „Gartl'n“.

*GR und Vorsitzender des Wirtschaftsausschusses
Franz Hausjell*

LENZING BLÜHT



KRANKE BÄUME IM SCHULLEHRWALD



Im sogenannten Schullehrwald (Parkanlage für Waldstraße und Wohnanlage Am Schulhang) mussten mehrere Meter hohe Fichten aus Sicherheitsgründen entfernt werden. Die Bäume waren vom Borkenkäfer befallen und im Kern verfault. Aufgeforstet werden Laubhölzer mit tiefen Wurzeln wie Buche oder Lärche.

NEUER SAALBODEN IM KULTURZENTRUM



Aus wirtschaftlicher Sicht war eine Sanierung des alten Parkettbodens nicht mehr rentabel und daher hat man sich für den Austausch des gesamten Saalbodens im Kulturzentrum entschieden. Die Sommerpause wurde gleich für den Austausch des Bodens genutzt, um im August 2018 in die neue Veranstaltungssaison starten zu können. Der neuverlegte Design-Vinyl-Boden zeichnet sich neben dem optischen Design vor allem durch seine Strapazierfähigkeit aus.

Manuel Praschl

SCHREBERGARTEN SUCHT NACHMIETER

Schrebergarten Nr. 42 und 43a mit 170 m²

Kosten:
Ablöse ca. EUR 3.000,00
Miete jährlich EUR 22,70
zzgl. Betriebskosten
Kautio n Gemeinde: EUR 750,00

Schrebergarten Nr. 48 mit 100 m²

Kosten:
Ablöse ca. EUR 1.000,00
Miete jährlich EUR 131,00
zzgl. Betriebskosten
Kautio n Gemeinde: EUR 500,00

Schrebergarten Nr. 68 mit 110 m²

Kosten:
Ablöse ca. EUR 3.500,00
Miete jährlich EUR 144,10
zzgl. Betriebskosten
Kautio n Gemeinde: EUR 500,00

Schrebergarten Nr. 70 mit 110 m²

Kosten:
Ablöse KEINE
Miete jährlich EUR 144,10
zzgl. Betriebskosten
Kautio n Gemeinde: EUR 500,00

Schrebergarten Nr. 73 mit 105 m²

Kosten:
Ablöse ca. EUR 2.000,00
Miete jährlich EUR 137,55
zzgl. Betriebskosten
Kautio n Gemeinde: EUR 500,00

Lenzinger Gemeindebürger,
die Interesse an einem Schrebergarten haben,
können sich vormittags am
Marktgemein deamt Lenzing bei
Frau Füreder, Tel. 07672/92 955-25 informieren!

KRIMINAL
PRÄVENTIONPOLIZEI 

TIPPS ZUR VERHINDERUNG VON DÄMMERUNGSEINBRÜCHEN

„Einbrecher kommen nur in der Dunkelheit“ – eine leider oft verbreitete Meinung, die jedoch längst nicht mehr richtig ist. Sehr viele Einbrüche passieren in der Dämmerung. Die Kriminalprävention gibt folgende Empfehlungen zur Senkung Ihres Einbruchrisikos.



- Viel Licht, sowohl im Innen- als auch im Außenbereich schreckt potenzielle Einbrecher ab
- Beim Verlassen des Hauses/der Wohnung in einem Zimmer das Licht eingeschaltet lassen. Bei längerer Abwesenheit Zeitschaltuhren verwenden und unterschiedliche Einschaltzeiten für die Abendstunden programmieren
- Im Außenbereich Bewegungsmelder und helle Beleuchtung anbringen, damit sich das Licht einschaltet, wenn sich jemand dem Haus nähert; vor allem auch Kellerabgänge und Mauernischen gut beleuchten. Außensteckdosen wegschalten, können auch durch Täter genutzt werden
- Lüften nur, wenn man zu Hause ist, denn ein gekipptes Fenster ist für einen Täter wie ein offenes Fenster und ganz leicht zu überwinden (trotz versperfter Fenstergriffe). Achtung – Versicherungen zahlen nicht, da kein Einbruch sondern eventuell nur ein normaler Diebstahl vorliegt!
- Mit einem Türspion und ausreichender Beleuchtung können Sie sehen, ob ungebetene Gäste an Ihrer Tür läuten
- Bei Gegensprechanlagen: Öffnen Sie nicht sofort jedem die Hauseingangstüre, sondern informieren Sie sich zuerst über die Person und den Grund des Besuches
- Verriegeln Sie immer sämtliche Fenster und Türen, selbst bei kurzer Abwesenheit
- Ein Balkenriegelschloss an der Eingangstür oder eine Alarmanlage sichern sehr wirksam gegen potenzielle Einbrecher ab
- Vermeiden Sie es, Ihren Schlüssel unter dem Fußabtreter oder in Blumentöpfen zu verstecken
- Bewahren Sie nur wenig Bargeld zu Hause auf. Hinterlegen Sie Ihre Wertsachen bei Ihrer Bank in einem Wertsafe (nicht in den Briefkästen)
- Nachbarschaftshilfe: Halten Sie regelmäßigen Kontakt zu Ihren Nachbarn. So wissen Sie, was in Ihrer Nachbarschaft vorgeht und erkennen ungewöhnliche Aktivitäten sofort. Tauschen Sie auch Telefonnummern aus, im Anlassfall ist es gut den Nachbarn verständigen zu können
- Vermeiden Sie zur Einfriedung Ihres Grundstückes Bäume, Sträucher und Büsche – sie bieten den Dieben idealen Sichtschutz. Mauern und Zäune sind hingegen Hindernisse, die der Dieb nicht so leicht unbemerkt überwinden kann (zumindest Rückschneiden der Sträucher auf eine maximale Höhe von 80 cm)
- Leitern, Gartenmöbel und frei herumliegendes Werkzeug sind praktische Helfer für Diebe – sie sollten versperrt im Inneren des Hauses verwahrt werden
- Je massiver der Zaun, desto größer die Sicherheit
- Versehen Sie Zaun oder Mauer mit einem Überkletterschutz

Bei verdächtigen Wahrnehmungen sofort die Polizei (Notruf 133) verständigen.

**Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an die
Kriminalprävention 0800/216346 (Tonband 0-24 Uhr)**

HOFLADENERÖFFNUNG BEIM PÜTZL Z'REIBERSDORF



Auch Bgm. Ing. Rudolf Vogtenhuber wünschte Thomas Hausjell (3. v.r.) alles Gute und viel Erfolg mit seinem Hofladen!



Am 14. September eröffnete der Hofladen beim Pützl in Reibersdorf. Dieser ist jetzt jeden Freitag von 13.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.

Wir haben über 700 Obstbäume, von denen wir das Obst selbst pflücken. Zusätzlich betreiben wir unsere eigene Imkerei, wo unsere Bienen den leckeren Honig sammeln.

Unsere Produkte sind:

- Tafelobst nach Saison (Äpfel, Birnen, Zwetschken, Pfirsiche, Kirschen, ...)
- Frisches Gemüse nach Saison (Kartoffel, Zwiebel, Kraut, Karotten, ...)
- Frisches Brot
- Apfelsaft 1L, 3L & 5L
- Most
- Klassische Schnäpse und auch Spezialitäten wie Gin, Orange, Karotte, ...
- Liköre
- Honig
- uvm.

Unsere Produkte werden zu 100% selbst hergestellt.

Während die Temperaturen noch deutlich vom Gefrierpunkt entfernt sind, lockt die REVA Eissporthalle in Vöcklabruck zur neuen Eislaufsaison. Ein halbes Jahr mussten sich unsere Eislauffreunde gedulden, nun ist es soweit.

Die Eissporthalle öffnet am Samstag, 03. November, ihre Pforten zum Start in die neue Saison.

Infos gibt es online auf www.revahalle.at.



Wegbeschreibung von Lenzing kommend: durch Reibersdorf Richtung Schörfling durchfahren und die letzte Einfahrt auf der rechten Seite hineinfahren.

Wir freuen uns auf euren Besuch in unserem Hofladen.

Pützl z'Reibersdorf
Christina & Thomas Hausjell
Reibersdorf 8
4860 Lenzing
0699 / 172 097 81

REVA-Halle
4840 Vöcklabruck
Robert-Kunz-Straße 2b
Tel.: 07672/266 00
www.facebook.com/REVA.Halle
Email: office@reva.at
Web: www.revahalle.at

Telefonische Reservierungen ab 03.11.2018 täglich von 14 bis 18 Uhr in der REVA-Halle. Außerhalb der Betriebszeiten im Büro REVA unter 07674/206-92 oder per E-Mail: office@reva.at

FERIENPASS 2018

Auch heuer nutzten wieder zahlreiche Kinder das Ferienangebot der Marktgemeinde Lenzing.



„Pizza backen bei Duri“ brachte 16 Jungköche zum Vorschein!

Bibliothek:

Am Mittwoch, dem 11. Juli 2018 fand in unserer Bibliothek ein Ferienspaß mit dem Thema „Blick in die Unterwasserwelt“ statt. Die aus dem Kindergarten bekannte „Leseoma“ Monika Weissenböck las den zahlreichen Kindern aus dem lustigen Buch „Sommer mit Opa“ von Sarah Welk vor. Der langhaarige Hippie-Opa Franz nimmt seine Enkelkinder auf eine Reise ans Meer mit, aus der ein unvergessliches Abenteuer wird. Danach haben 3 Naturfreunde und große Fischliebhaber Lukas Kaml, Samuel Schauer und Josef Lackerbauer einen kurzen Vortrag über Fische allgemein und über die Fischarten in der Ager gehalten. Wetterbedingt konnte das geplante Fischen nicht durchgeführt werden. Stattdessen wurden noch einige Geschichten über Fische, Flaschenpost und Wasser vorgelesen.

Auf diesem Weg möchten wir uns noch besonders bei Günther Maier und bei Richard Lehner bedanken, die bereits Vorbereitungen für den Fischereiausflug getroffen hatten.



Der Besuch bei BTV ist fixer Bestandteil eines jeden Ferienprogrammes. Kameramann Karl-Heinz und Redakteur Georg führten uns durch das Studio und gestalteten einen tollen Fernseh-Beitrag.



Die Wanderung mit Zwergziegen stieß bei vielen Kindern auf große Begeisterung.



Bei den Agerlympics vom Verein GeZuWa war Spiel, Spaß und Spannung angesagt!

32. MARKTTAGE 2018

Auch die 32. Markttage von 6. bis 9. September 2018 waren wieder ein voller Erfolg. Eröffnet wurde heuer mit der Vernissage „Look & Smile“ von Roswitha Haas. 48 grossformatige Bilder zieren zur Zeit unser Kulturzentrum. Neben ihrer Familie waren natürlich viele Freunde und Kunden an diesem Abend im Kulturzentrum. Alle waren von den tollen Werken begeistert und nahmen das Motto wirklich wörtlich – es gab viel zu schauen und zu lächeln! In bester Stimmung und musikalisch umrahmt von Charlie Haidecker klang der Abend aus.

Für den Volksmusikabend hat Walter Egger bereits zum vierten Mal das Programm zusammengestellt und in seiner launigen Art und Weise mit kurzweiligen Geschichten durch das Programm geführt. Ebenfalls zum vierten Mal dabei die „Aussichtsmusi“.

Das Highlight dieser Markttage war sicherlich am Samstag wieder das Streetfood-Festival „Lenzing i(s)st bunt“. Der Wettergott war gut gesinnt und so nahmen ca. 800 BesucherInnen wieder die Möglichkeit wahr, sich durch das bunte kulinarische Programm durchzukosten. Rehbratwürstel, „Boarisch Burger“ und ein „Veganes Eck“ waren neu auf der Speisekarte. Alle HobbyköchInnen freuten sich über den regen Zuspruch und haben bereits ihr Kommen für nächstes Jahr wieder zugesagt. Musikalisch umrahmt von den „Kings“ und „No Panic“ klang dieses Fest mit guter Laune und vollen Mägen aus.

Als Abschluss der Markttage organisierte der ARBÖ in bekannter Weise wieder einen Radwandertag. Mehr als 100 Teilnehmer und BesucherInnen freuten sich über die gemütliche Radrunde, viele Tombolapreise und beste Stimmung. Alles in allem zählen diese 4 Tage sicher zu den kulturellen Highlights in unserer Marktgemeinde. Wir danken den zahlreichen BesucherInnen und freuen uns bereits jetzt auf 2019.



Insgesamt konnten über 100 aktive Radfahrer beim Radwandertag gezählt werden.



Vizebgm. Mascha Auracher mit Roswitha Haas, die mit dieser Ausstellung einmal mehr ihr Talent unter Beweis stellt.



Die „Aussichtsmusi“ waren auch heuer wieder Teil des Programmes, zusammengestellt von Walter Egger.



Rehbratwürste konnten bei der „Lenzinger Jagdgesellschaft“ verkostet werden.

UNSERE VERANSTALTUNGEN NOVEMBER/DEZEMBER 2018

NOVEMBER 2018

LENZING **ART.VENT 2018**

KUNSTHANDWERKSMARKT

zahlreiche Kreative aus Lenzing und Umgebung präsentieren:
Schmuck, Keramik, Gefilztes, Gestricktes, Holzdeko, Schwemholz,
Gedrechseltes, Paperart, Mode, Metall, Kulinarik uvm.

Samstag, 17. November 2018 17.00 Uhr - 22.00 Uhr

Sonntag, 18. November 2018 10.00 Uhr - 18.00 Uhr

Kulturzentrum Lenzing - Eintritt frei

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

POP-UP GALLERY

VERNISSAGE - „POP UP GOES LENZING“
VON PRISKA MAYR-STRITZINGER
AGNES PRESLMAYR UND
CHRISTIAN SCHINER

Samstag, 17. November 2018 - 19.00 Uhr

Foyer des Lenzinger Kulturzentrums

inkl. musikalischer Umrahmung mit

„Dani & The Frankensteins“

Dauer der Ausstellung: 17. November 2018 bis 24. Februar 2019

Besichtigung möglich bei Veranstaltungen im Kulturzentrum bzw. zu den Amtszeiten des Gemeindeamtes MO-DO

Dienstag, 20. November 2018

Die härtesten Kletterrouten der Welt

Heinz Zak

19.30 Uhr

Kulturzentrum Lenzing

Veranstalter: Naturfreunde Lenzing

Samstag, 24. November 2018

ÖSCH`s - die Dritten

20.00 Uhr

Kulturzentrum Lenzing

Einlass: 18.30 Uhr

Karten: EUR 28,--

Marktgemeindeamt Lenzing
und www.lf-conzert.at



Freitag, 30. November 2018

19.30 Uhr und

Sonntag, 2. Dezember 2018

17.00 Uhr

ADVENTKONZERT mit

Eva Leitner - Mezzosopran

Margit Eilmannsberger - Flöte

Richard Stanzel - Klarinette

Hubert-Hermann Lohr - Klavier/Orgel

Veronika Leitner - Rezitation

Andreaskirche in Pichlwang

DEZEMBER 2018

Samstag, 1. Dezember 2018 ÖFFNUNG DES 1. FENSTERS DES ADVENTKALENDERS

gestaltet von den Schülern der
NMS Lenzing
17.00 Uhr „Arena“ vor dem
Kulturzentrum Lenzing
Für das leibliche Wohl ist gesorgt!



GLÜHWEINROAS

Heuer wandert das Glühweinstandl in
die Ortsteile von Lenzing
Verschiedene Vereine und Nachbarn
schenken aus!
Die Termine werden rechtzeitig in
einem Rundschreiben bekanntgege-
ben!

Samstag, 1. Dezember 2018
ADVENTMARKT
des evang. Frauenkreises Rosenau
9.00 – 15.00 Uhr
Evang. Pfarrsaal Rosenau



Sonntag, 9. Dezember 2018
36. LENZINGER CHRISTKINDLMARKT
14.00 bis 18.00 Uhr
Hauptplatz Lenzing
mit:

- Weihnachtsbläsern
- Kutschenfahrt
- Besuch von Nikolaus und Krampus
- Weihnachtslieder live gesungen von Barbara Wiesinger

Samstag, 15. Dezember 2018
WEIHNACHTSFEIER
Pensionistenverband Ortsgruppe Lenzing
ab 14.00 Kulturzentrum Lenzing

14. SAISON PHILHARMONIA

Termine 2018/19:

- Dienstag, 23. Oktober 2018
Klaviertrio
- Mittwoch, 23. Jänner 2019
Nicolai-Quartett
- Donnerstag, 21. Februar 2019
Die Wiener
- Freitag, 17. Mai 2019
Klavier-Bläserquintett
- Dienstag, 11. Juni 2019
Pinchas-Ensemble



Dienstag, 18. Dezember 2018

ADVENTKONZERT des Arbeitersängerbundes Lenzing

19.30 Uhr Pfarrsaal Lenzing

Karten: bei Mitgliedern und am Marktge-
meindeamt Lenzing

Mitwirkende:

Arbeitersängerbund

Aussichtsmusi

MR Dr. Hubert-Hermann Lohr und

Hannah Schimek

Sprecherin Ursula Schimek

-ZYKLUS SALZKAMMERGUT

Abonnements Kat B zum Preis von EUR 90,- (Jugend
bis 18 Jahre EUR 44,-) erhalten Sie am Marktgemein-
deamt Lenzing bei Ing. Thomas Mirnig.

Abonnementbestellung ist bis 20. September 2018
möglich.

Einzelkarten erhalten Sie ebenfalls im Marktgemein-
deamt (VVK EUR 20,-) oder
an der Abendkasse (EUR 22,-).

BALLKALENDER 2019:

Samstag, 09. Februar 2019

MUSIKERBALL anlässlich
„100 Jahre MV Werkskapelle Lenzing“
20.00 Uhr Kulturzentrum Lenzing

Samstag, 23. Februar 2019

MASKENBALL des
Pensionistenverbandes
Ortsgruppe Lenzing
14.00 Uhr Kulturzentrum Lenzing



Samstag, 02. März 2019

KAFFESIEDERBALL
20.00 Uhr Kulturzentrum Lenzing

Sonntag, 03. März 2019

FASCHINGSBALL
der Kinderfreunde Lenzing
Musik: Alpinsound
14.00 Uhr Kulturzentrum Lenzing

VORSCHAU:

Mittwoch, 23. Jänner 2019

Nicolai-Quartett

2. Konzert des
Philharmonia-Zyklus Salzkammergut
14. Saison 2018/19
19.30 Uhr
Kulturzentrum Lenzing



Mittwoch, 27. März 2019

ALEX KRISTAN

„LEBHAFT“

20.00 Uhr
Kulturzentrum Lenzing
Einlass: ab 19.00 Uhr
Karten: EUR 28,--
Marktgemeindeamt Lenzing, Ö-TICKET
und www.fg-events.at



Mittwoch, 6. Februar 2019

Günter GRÜNWALD

„Deppenmagnet“

20.00 Uhr
Kulturzentrum Lenzing
Einlass: ab 19.00 Uhr
Karten: EUR 28,--
Marktgemeindeamt Lenzing, Ö-TICKET
und www.fg-events.at

SELBA-ECK

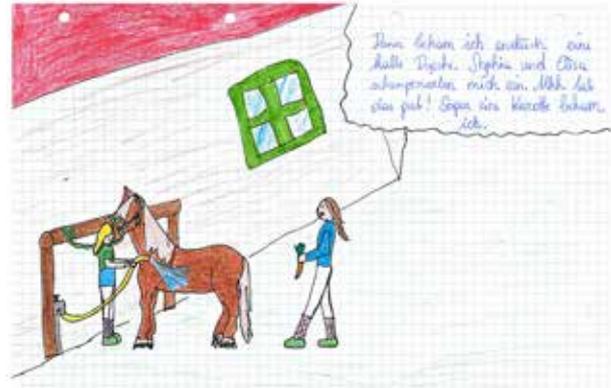
Wie viele „L“ finden Sie in diesem Text?

L	U	H	T	L	E	N	S	P	L	F	T	G	R	A
O	F	E	E	L	V	W	Ü	F	Z	L	S	W	Ö	P
T	D	H	T	R	L	C	Y	T	L	M	R	S	K	J
O	F	W	L	V	S	U	T	X	L	N	E	Ü	R	S
P	K	F	W	A	L	N	E	P	L	T	N	L	L	K
P	M	F	S	L	R	X	U	L	G	A	K	M	L	E
O	H	L	R	V	S	L	R	W	P	L	N	S	I	L
E	C	Z	L	D	W	Ö	M	L	V	A	L	I	W	L
X	G	L	B	S	U	L	M	A	Z	L	H	F	L	P
J	T	L	M	E	P	H	S	M	I	L	L	E	C	A

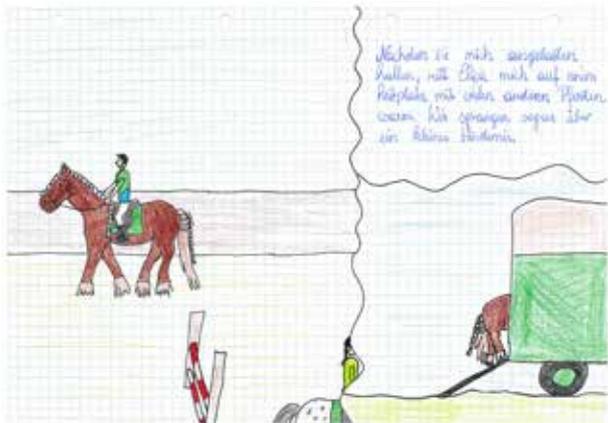
Viel Spaß beim Raten! (Auflösung auf Seite 26)

NEUE MITTELSCHULE LENZING

Jungkünstler an der NMS gesichtet!



Sophie Erlebach und Lisa Zöchbauer, zwei Schülerinnen der 2.A, haben zu Hause in vielen Arbeitsstunden eine gemeinsame Bildgeschichte erfunden. Alle Texte und Bilder wurden selbst verfasst bzw. gezeichnet. Toll! Toll! Toll sagen wir dazu!



Team der NMS Lenzing

VOLKSSCHULE LENZING

Schulschluss in der VS Lenzing

Gegen Schulschluss sorgen jährlich diverse Aktivitäten in der Volksschule Lenzing für eine willkommene Abwechslung in den finalen Lernphasen. Neben den klassenspezifischen Lehrausgängen, Kulturveranstaltungsbesuchen oder Linztagen gehören der gemeinsame Schwimmtag mit Klassen-Schwimmbewerben, der Leichtathletikdreikampf sowie das Spielefest mit Grille- und Fixprogramm.



Abschlussfeier und Verabschiedung von Frau VOL SR Irmgard Resch

Die diesjährige gemeinsame Schlussfeier im Foyer der VS Lenzing stand neben den Siegerehrungen der letzten Sportbewerbe und der Verabschiedung der vierten Klassen vor allem im Zeichen der Pensionierung von Frau VOL SR Irmgard Resch.

Frau Resch verrichtete ihre gesamte Dienstzeit in den Lenzinger Schulen, ein Jahr an der VS Alt Lenzing und 41 Jahre an der VS Lenzing. Zu diesem Anlass fanden sich unter anderem Herr Bürgermeister Ing. Rudolf Vogtenhuber sowie die Direktoren Hans-Rainer Kirchmayr



und Sonja Jahnel ein, um gemeinsam mit ehemaligen Lehrkräften und dem aktuellen Lehrerteam sowie vielen Eltern und auch ehemaligen SchülerInnen gebührend zu erinnern und zu feiern.



Ernennung von Dipl.-Päd. Mario Maier zum Direktor der VS Lenzing

Auf Grund der Größe der VS Lenzing - respektive der Anzahl an vollbeschäftigten Lehrerposten an der Schule - wurde die Bewerbung um die hiesige Leiterstelle öffentlich ausgeschrieben. Nach einem Jahr der Betrauung und abgeschlossenem Bewerbungsverfahren wurde schließlich Herr Dipl.-Päd. Mario Maier zum neuen Direktor der VS Lenzing ernannt. Die Dekretverleihung durch Herrn Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer und Herrn Landesschulratspräsidenten Fritz Enzenhofer erfolgte Anfang Juli in feierlichem Rahmen im Steinernen Saal des Linzer Landhauses.



FF REIBERSDORF

Ein voller Erfolg beim Depotfest

Das traditionelle Depotfest in Reibersdorf fand heuer am 25. und 26. August 2018 statt. Beide Tage waren sehr gut besucht. Am Samstag sorgten zuerst die „Teufelskerle“ für höllisch gute Stimmung, danach heizte in der Bar unser DJ die Stimmung kräftig an. Am Sonntag beim Frühschoppen unterhielt das „Voigas Duo“ mit Witz und Musik das bis auf den letzten Platz gefüllte Zelt.

Auch für die Kleinen haben wir einen schönen Zeitvertreib angeboten - sie durften eine Runde mit dem Feuerwehrauto mitfahren. Leider mussten wir unser zweites Highlight für die Kinder – die Hüpfburg - aufgrund der schlechten Wetterprognose absagen.



Die Feuerwehr Reibersdorf bedankt sich bei den vielen Besuchern!

Schriftführerin Monika Kabrhel

ASPHALT TIGERS



Die Mitglieder der LENZING ASPHALT TIGERS sind Sieger beim härtesten Radrennen Österreichs: Hannes Moshammer und Klaus Gruber starteten als „AKKURA Lenzing“-Team

Sieger beim „Race around Austria“

Hannes Moshammer und Klaus Gruber, beide Mitglieder des Radsportverein LENZING ASPHALT TIGERS, gewannen im August das Race Around Austria. Es ist das härteste Radrennen in Europa. Gestartet als Team AKKURA Lenzing fuhren sie 2200 km mit 30.000 Höhenmeter entlang der grenznahen Straßen um Österreich. Nach 3 Tagen und 4 Stunden erreichten sie den Start- und Zielort St. Georgen i. A. mit einem Vorsprung von 2 Stunden auf die Zweitplatzierten.

Vorbereitet hatten sich die Beiden auch beim „24 Stunden Rennen“ in Grieskirchen vom 7. bis zum 8. Juli 2018. Mit 796 km in 24 Stunden fuhren sie dort im heiß umkämpften 2er Teambewerb auf den 3. Platz.

Helmut Haberl



Mit 796 km in 24 Stunden belegten Klaus Gruber und Hannes Moshammer vom Team „AKKURA Lenzing“ im 2-er Teambewerb den dritten Platz.

NATURFREUNDE LENZING



Fotos: Naturfreunde Lenzing

Hochtourentage Wallis

Von 10. bis 15. August 2018 waren 14 Naturfreunde-mitglieder im Schweizer Kanton Wallis unterwegs. Super schöne Bergtouren wie das Lagginhorn (4.010 m) und die Weissmies (4.017 m) von der Hohaas Hütte liegen hinter uns. Aber auch die lange und anspruchsvolle Überschreitung von der Britanniahütte über den Hohlaubgrat zum Allalinhorn (4.027 m), weiter über einen steilen Felsgrat zum Feechop und zuletzt auf den Alphubel (4.206 m) übertrafen unsere Erwartungen. Traumhaft schöne Sonnenaufgänge und einzigartige Morgenstimmungen mit grandiosem Panorama waren unsere täglichen Begleiter. Selbst ein Schlechtwettertag konnte von einigen die Motivation nicht bremsen und deshalb kletterten wir noch über den Nordwest-Grat zum Gipfel des Mittagorns (3.144 m).

Danke an alle Teilnehmer für die wundervollen und beeindruckenden Momente und die lustigen Stunden!

Elisabeth Neuwirth



Weitere Infos unter www.lenzing.naturfreunde.at
e-Mail: lenzing@naturfreunde.at
und auf Youtube, Facebook, Twitter und Instagram

ATSV LENZING SEKTION KANU

ÖSTERREICHISCHE STAATSMEISTERSCHAFT 10 Meistertitel für Lenzinger Kanuten



Bei den Österreichischen Kanu-Staatsmeisterschaften in Ottensheim haben die Sportlerinnen und Sportler der Sektion Kanu des ATSV Lenzing Modal wieder einmal mehr hervorragende Leistungen geboten. 10 x Gold, 6 x Silber und 3 x Bronze war die Bilanz dieser Veranstaltung. Unser ganzer Stolz gilt dem Abschneiden der Schülerinnen in der Klasse C, die 5 Meistertitel, 6 zweite und 2 dritte Plätze erringen konnten.

In spannenden Kämpfen um den Sieg hatte Laura Eitzinger 3 mal die Nase vorne und holte sich Gold in den Einer-Bewerben.

Ebenfalls hart erkämpft wurden die Titel in den Zweierbewerben.

Über 500 m konnte das Duo Emma Hofmann und Laura Eitzinger Gold vor Dana Pfaffenbichler und Ida Redlinger erringen. Über die 200 m Distanz drehten Dana Pfaffenbichler und Ida Redlinger den Spieß um und holten sich den heißbegehrten Titel vor Laura Eitzinger und Emma Hofmann.

Silbermedaillen errangen:

Dana Pfaffenbichler im Einer über 500 m und 2000 m

Ida Redlinger Einer über 200 m

Tina Eitzinger und Alexandra Kaufman Schüler A.

Die Medaillen in Bronze gingen an:

Ida Redlinger K 1 500 m

Dana Pfaffenbichler K 1 200 m

Vierte Plätze:

Emma Hofmann K 1 200 m

In der Damen Meisterklasse gewann Doris Kaufmann Gold über 5.000 m und über 1000 m holte sie Bronze.

Sehr erfolgreich waren auch die Masters – Gerald Tschany holte sich 3 Titel über 200 m, 500 m und 1000 m in der Klasse 65+. Michael Wlach siegte über 200 m in der Klasse 40+.



ACHENSEE-LANGSTRECKENREGATTA

Bei der schon traditionellen Achensee-Kanuregatta konnten sich die Lenzinger wieder einmal mehr in Szene setzen.

Das Rennen bestand jeweils aus 2 Läufen von 2 x 10 km. Der zweite Lauf war ein Handicap-Rennen – das heißt der Erste des ersten Laufes fährt als Letzter usw – und der Letzte als Erster. Trotz dieser Regelung gab es im ersten Lauf harte Kämpfe und kein Teilnehmer schonte sich, um sich für den zweiten Lauf einen Vorteil herauszuholen.

Nicht weniger als 5 Siege, 3 zweite und 3 dritte Plätze war die Ausbeute bei dieser Veranstaltung.



Stand-Up-Paddeling – Ergebnisse: Zwei Landesmeistertitel für Michael Hackl

Unser SUP-Sportler Michael Hackl konnte bei den OÖ Landesmeisterschaften zwei Titel gewinnen. Er siegte in der Long-Distance und im Technical Race am Grundlsee.

Bei diversen SUP-Veranstaltungen u. a. am Zellersee, Traunsee und Wolfgangsee konnte er einige Stockerlplätze erringen. Seine 8-Jährige Tochter Ella Hackl nahm ebenfalls an Kids-Rennen teil und gewann sogar einmal Gold in ihrer Klasse.

Sektionsleiterin Ursula Tschany





LENZINGER ART.VENT 2018

KUNSTHANDWERKSMARKT

zahlreiche Kreative aus Lenzing und Umgebung präsentieren:
Schmuck, Keramik, Gefilztes, Gestricktes, Holzdeko, Schwemmholz,
Gedrechseltes, Paperart, Mode, Metall, Kulinarik uvm.

Samstag, 17. November 2018 17.00 Uhr - 22.00 Uhr

Sonntag, 18. November 2018 10.00 Uhr - 18.00 Uhr

Kulturzentrum Lenzing - Eintritt frei

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

POP-UP GALLERY

**VERNISSAGE - „POP UP GOES LENZING“
VON PRISKA MAYR-STRITZINGER
AGNES PRESLMAYR UND
CHRISTIAN SCHINER**

Samstag, 17. November 2018 - 19.00 Uhr

Foyer des Lenzinger Kulturzentrums

inkl. musikalischer Umrahmung mit

„Dani & The Frankensteins“

Dauer der Ausstellung: 17. November 2018 bis 24. Februar 2019

Besichtigung möglich bei Veranstaltungen im Kulturzentrum bzw. zu den Amtszeiten des Gemeindeamtes MO-DO
zw. 08.00 – 15.00 Uhr, FR 08.00-12.00 Uhr (nach telef. Vereinbarung: Tel: 07672 92955-28)

R.K. PFARRE



HERBSTZEIT – ERNTEZEIT

Der Herbst lädt jedes Jahr ein, auf das vergangene Jahr oder sogar das ganze Leben zurückzuschauen und über die ganz persönliche Ernte nachzudenken.

Auch der Besuch an den Gräbern unserer Verstorbenen regt dazu an:

Viele denken dabei an die gemeinsame Zeit, an gemeinsam Erlebtes, an fröhliche Zeiten, vielleicht auch an manche schwierige Situationen des Miteinanders, die zusammen gemeistert wurden.

Die wenigsten, die auf unseren Friedhöfen ruhen, haben so großes geleistet, dass sie in der Zeitung standen oder gar im Fernsehen zu sehen waren. Und dennoch waren sie für uns ganz wichtige und zentrale Personen. Sie haben auf irgendeine Weise unser Leben geprägt und mitgestaltet. Und gerade das sollte uns, die wir zurückgeblieben sind, zu denken geben: Diese Menschen, die in den Gräbern ruhen - wie wir sagen - waren nach außen hin für die Welt unbedeutend, aber für uns persönlich ganz wichtig. Das, was sie uns im Leben gegeben haben durch ihr Dasein, tragen wir durch unser Leben weiter. Wir prägen dadurch wieder andere, und so weiter ...

Und so komme ich wieder zurück zur Überschrift: Erntedank.

Schauen wir auch unser eigenes Leben an: Wo habe ich von anderen Menschen etwas bekommen? Ich meine jetzt nicht feste Geschenke. Ich denke da an anderes: Ein gutes Wort? Einen tröstenden oder aufmunternden Blick? Ein Anruf? Eine Berührung? Eine Ansichtskarte, ein Email oder sogar ein Brief? Wer hat seine Zeit mit mir geteilt? ...

Andererseits dürfen wir darüber nachdenken, was ich weitergeben, weitergeschenkt habe: Gespräche, Hilfen, Blicke, Worte, Telefonate, ...

Sie denken, das ist ja nichts? Doch, das ist etwas – für manche Mitmenschen ein Lebensmittel im tiefsten Sinn des Wortes: Ihr Dasein lässt andere Menschen leben.

Oder vielleicht fällt Ihnen nichts ein. So denken Sie wohl nur an etwas Besonderes. Doch jede Begegnung hinterläßt Spuren im Leben der Anderen.

Und noch ein Gedanke: Es müssen nicht nur positive ‚Dinge‘ sein. Manchmal kann auch ein hartes Wort, ein Ärgernis, eine Verletzung für andere eine Lebenshilfe sein. Bitte beachten Sie das ‚Kann‘. Ich denke da konkret an einen Lehrer. 8 Jahre lang mußte ich mit ihm auskommen. Er hat mich einmal furchtbar blamiert, die ganze Klasse hat über seine dumme Bemerkung gelacht. Ich habe mir damals geschworen: Und dir werde ich's zeigen! Und in so manchen Krisen in der Schule, dachte ich an ihn. Und da hat meine Wut mich mit neuer Kraft erfüllt und ich hab's geschafft. Heute bin ich ihm sehr dankbar für diese dumme Bemerkung.

Ich lade Sie deshalb ein, an die vielen Kleinigkeiten zu denken, die Ihnen im vergangenen Jahr auf irgendeine Art und Weise geschenkt wurden. Und denken Sie auch daran, dass Sie anderen mehr geschenkt haben, als Sie ahnen.

Pfarrer Johann Ortner

BIBLIOTHEK

Schmökern zwischen Schwimmen und Sonnenbad an der Ager

In der Badesaison hat die Gemeindebibliothek Lenzing am Badeplatz Wengermühle einen Tisch mit Büchern und Zeitschriften aufgestellt, um den Badegästen das Sonnenbaden noch angenehmer zu gestalten. Die Gemeindebibliothek Lenzing möchte sich bei allen Lesern, die das Angebot genutzt und mitunter auch mit eigenen ausgelesenen Büchern und Zeitschriften ergänzt haben, herzlichst bedanken. Wir hoffen, Sie haben darunter Lektüre nach Ihrem Gusto gefunden und schöne Sonnentage mit unseren Büchern verbracht.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie uns auch in der Gemeindebibliothek besuchen, um unser umfangreiches Angebot an Büchern und Zeitschriften in den kommenden kühleren Tagen zu nutzen!

Mag. Petra Lackerbauer



Auszug aus den Neuerscheinungen:

Romane und Krimis	Kinder u. Jugendbücher
Erich Hackl: „Am Seil“	Alice Pantermüller: „Mein Lotta-Leben“
Jo Nesbo: „Macbeth“	- Wenn die Frösche zweimal quaken (13.)
Stephen King: „Der Outsider“	- Da lachen ja die Hunde (14.)
Isabel Allende: „Ein unvergänglicher Sommer“	Sarah Welk: „Sommer mit Opa“
Michael Ondaatje: „Kriegslicht“	Kirsten Boie: „Ein Sommer in Sommerby“
S.K. Temayne: „Mädchen aus dem Moor“	memo Wissen entdecken: „Kriminalistik“
Harlan Coben: „Der Preis der Lüge“	Paul Korky: „Zilly und Zingaro“
Corina Bomann: „Die Frauen vom Löwenhof“	Sven Nordqvist: Pettersson und Findus
Entlehngebühr 0,80 cent/3 Wochen/Buch	Entlehngebühr 0,30 cent/3Wochen/Buch



BIBLIOTHEK LENZING
BIBLIOTHEK LENZING

Öffnungszeiten:

Montag: 14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag: 10.00 - 12.00 Uhr
14.00 - 18.00 Uhr

Tel.: 07672 / 94463
E-Mail: bibliothek@lenzing.or.at

Franz Karl Ginzkeystraße 10, 4860 Lenzing
www.lenzing.ooe.gv.at

GEBURTEN

Wir begrüßen unsere Neugeborenen und wünschen den Eltern viel Freude:



Ahörndl Sara und Franz – eine Tochter Emma



Gnigler Evelyn und Wolfgang – einen Sohn Benjamin Wolfgang



Graul Irina und Paşca Traian-Alin – ein Sohn Tudor



Mateciuc Daniela und Andrei Alexandru mit Sohn Jason Enan – eine Tochter Lina



Pauschenwein Katharina und Salcher Gernot – eine Tochter Helena Louisa

ALTERSJUBILARE

Wir gratulieren zur Vollendung des:



88. Lebensjahres
Ofner Hildegard



88. Lebensjahres
Zödl Adolf



88. Lebensjahres
Benedukt Walter



90. Lebensjahres
Thürschmid Margarete



91. Lebensjahres
Zopf Gertrude



91. Lebensjahres
Schauer Anna



92. Lebensjahres
Hausjell Alois



92. Lebensjahres
Hemetsberger Theresia

GOLDENE HOCHZEIT



Wir gratulieren recht herzlich!



Eder Renate Anna u. Christian

DIAMANTENE HOCHZEIT



Wir gratulieren recht herzlich!

Ohne Foto:
Fürster Gertrud und Michael

ALTERSJUBILARE

Wir gratulieren zur Vollendung des:



90. Lebensjahres
Rausch Friederike



91. Lebensjahres
Schillhuber-Peringer Elma



91. Lebensjahres
Mayer Frieda



91. Lebensjahres
Formanek Maria



93. Lebensjahres
Mittermayr Anna Maria



93. Lebensjahres
Roither Hedwig



94. Lebensjahres
Krämer Franz



96. Lebensjahres
Loy Rosalia



98. Lebensjahres
Preinerstorfer Karl

ohne Foto:

Wiesinger Maria (89)
Haselberger Maria (91)
Leimer Elisabeth (92)
Popovic Josefina (93)

STERBEFÄLLE:



Aigner Christian im 60. Lj.
Grafinger Josef im 61. Lj.
Plainer Maximilian im 67. Lj.
Moshammer Kriemhild im 76. Lj.
Bichler Herbert im 79. Lj.
Dämon Ernst im 79. Lj.
Maier Katharina im 79. Lj.

Steiger Anna im 82. Lj.
Leitgeb Johann im 87. Lj.
Spießberger Josefa im 87. Lj.
Schedelberger Franziska im 88. Lj.
Sailer Maria im 89. Lj.
Mairhofer Ida im 91. Lj.
Riesinger Theresia im 95. Lj.

ÄRZTLICHER NOTDIENST IN LENZING

Außerhalb der normalen Ordinationszeiten Ihres Allgemeinmediziners sowie an Wochenenden und Feiertagen über die **Ärztenuotrufnummer 141**

PRAKTISCHE ÄRZTE

MR Dr. Hubert-Hermann Lohr, Hauptstraße 24,

Tel. 92916, **Mobiltelefon** 0664/4413919:

Mo., Di., Mi., Fr. 08.00 – 12.00 Uhr
 Dienstag zusätzlich 15.00 – 17.00 Uhr
 Samstag 08.00 – 10.00 Uhr
 Donnerstag keine Ordination

Dr. Jörg Breslmair, F.-K.-Ginzkey-Straße 10,

Tel. 93642, **Mobiltelefon** 0699/14500650:

Mo. u. Mi. 08.00 – 12.00 Uhr
 Dienstag 09.00 – 11.00 Uhr u. 17.00 – 19.00 Uhr
 Donnerstag 07.30 – 11.30 Uhr
 Freitag 13.00 – 17.00 Uhr
 Samstag keine Ordination

Dr. Isabella Lorber, Atterseestraße 40,

Tel. 92326, **Mobiltelefon** 0664/3220931:

Mo., Di., Do., Fr. 07.30 – 11.30 Uhr
 Montag zusätzlich 18.00 – 20.00 Uhr
 Mittwoch 16.00 – 18.00 Uhr
 Samstag keine Ordination

ZAHNÄRZTE

Dr. Claudiu Victor POP, Atterseestraße 40,

Tel. 92735, **Mobiltelefon** 0664/88938888:

Mo. und Mi. 12.00 – 18.00 Uhr
 Di. und Do. 08.30 – 14.00 Uhr
 Fr. 08.30 – 13.00 Uhr

Dr. Claudia Wolff, Atterseestraße 20,

Tel. 92953

Mo., Do. 08.00 – 12.30 Uhr
 Di., Mi. 13.00 – 17.30 Uhr
 Fr. 08.00 – 12.00 Uhr

APOTHEKE LENZING

Atterseestraße 40, **Tel.** 93200

Montag bis Freitag 08.00 – 12.00 Uhr u. 14.00 – 18.00 Uhr
 Samstag 08.00 – 12.00 Uhr

SPRECHTAGE

Pensionsversicherungsanstalt der Arbeiter u. Angestellten

Vöcklabruck, Außenstelle der OÖ GKK, Ferd.-Öttl-Str. 15, **Tel.** 05/7807 363900

jeden Mo, Di, Mi und Do von 8.00-14.00 Uhr

Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden, empfehlen wir eine telefonische Terminvorbereitung.

Sozialversicherungsanstalt der Bauern

Vöcklabruck, Bezirksbauernkammer, Sportplatzstraße 7, jeden zweiten und vierten Mittwoch jeweils von 8.00 -13.00 Uhr mit Voranmeldung

Tel. 0732/7633-4315

Bezirksgericht Vöcklabruck

Ferdinand-Öttl-Straße 12,

Tel. 057/60121-48121

Jeden Dienstag von 8.00-12.00 Uhr

Krebshilfe Beratungsstelle Vöcklabruck

Ferdinand-Öttl-Straße 15 (im GKK-Gebäude),

Jeden Mittwoch von 16.00-18.00 Uhr

Terminvereinbarung Tel. 07672/710-0

Montag-Freitag 7.00-15.00 Uhr

Beratung und Begleitung von Patienten und Angehörigen

Alten- und Pflegeheim Lenzing

Heimleitung:

Tel. 07672/92976

Sozialberatungsstelle in der F.-K.-Ginzkey-Straße 10 (Frau Gabriele Lichtenthal)

Öffnungszeiten:

Dienstag-Freitag von 8.00-12.00 Uhr

und nach tel. Vereinbarung, **Tel.** 07672/ 92412

Kulturzentrum Lenzing

Auskünfte und Reservierungen

Herr Ing. Thomas Mirnig, **Tel.** 07672/92955-28

Abfallsammelzentrum

Öffnungszeiten:

Montag von 8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 -17.00 Uhr

Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr

Tel. 07672/94917

Pächter der Leichenhalle

Bestattungsunternehmen Ploberger KG,

Atterseestraße 44, **Tel.** 07672/24421

TERMINE FÜR DIE ELTERN-/MUTTERBERATUNG

Die Eltern-/Mutterberatung wird **jeden 1. Montag im Monat ab 15.00 Uhr** im Kinderfreundeheim (Eltern-Kind-Zentrum) abgehalten. Am **5. November und 3. Dezember 2018** erfolgt die ärztliche Beratung der Mütter.

GEMEINDEVORSTAND – AUSSCHUSSVORSITZENDE

BÜRGERMEISTER Ing. Rudolf VOGTENHUBER

E-mail: rudolf.vogtenhuber@lenzing.ooe.gv.at

Hochbau, Örtl. Raumplanung, Personalreferent, Tel. 07672/92955-33

Sprechtag: Montag bis Freitag nach telefonischer Vereinbarung

Sekretariat: Alexandra Aschauer **Tel.** 07672/92955-32 **E-mail:** amtsleitung@lenzing.or.at

Vizebürgermeisterin Mascha AURACHER | Kultur, Kultus, Integration, Regionales

Tel. 0699/12908425, **E-mail:** mascha_auracher@hotmail.com

Vizebürgermeister Ing. Edgar MIRNIG | Umwelt, Energie, Mobilität, Tiefbau, Verkehr

Tel. 0660/5208457, **E-mail:** edgar.mirnig@drei.at

GV Ing. Marco RATZESBERGER | Jugend, Sport, Schulen, Freizeiteinrichtungen

Tel. 0676/5014649, **E-mail:** marco.ratzesberger@gmail.com

GV Helga SCHNEEBERGER | Familie, Soziales, Kindergarten, Hort, Gesundheit

Tel. 0664/7825123, **E-mail:** helga.schneeberger@me.com

GV Christoph FÜHRER

Tel. 0699/81716145, **E-mail:** fuec@gmx.at

GV Kornelia MANHARTSGRUBER

Tel. 0676/6358360, **E-mail:** conny1312@gmx.at

GR Gottfried WEISSENBÖCK | Wohnungen und Garagen, Örtl. Sicherheit

Tel. 0699/11997900 u. 07672/95600, **E-mail:** gottfried.weissenboeck@gmx.at

GR Franz HAUSJELL | Landwirtschaft, Ortsgestaltung, Gewerbe, Wirtschaft

Tel. 0699/13650310 u. 07662/2106, **E-mail:** hausjell.franz@web6262.at

VERWALTUNG – PARTEIENVERKEHR

Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag 08.00-12.00 Uhr sowie nach Vereinbarung

Donnerstag 08.00-12.00 und 14.00-17.00 Uhr sowie nach Vereinbarung

Tel. 07672/92955; **Homepage:** www.lenzing.ooe.gv.at; **E-mail:** marktgemeinde@lenzing.or.at

AMTSLEITUNG

Mario Schneeberger, Leiter des Gemeindeamtes, Rechtsangelegenheiten sowie Aufgaben des Gemeinderates und des Gemeindevorstandes, **Dw** 34, **E-mail:** amtsleitung@lenzing.or.at

Sekretariat Katrin Pesendorfer, **Dw** 31, **E-mail:** amtsleitung@lenzing.or.at

FINANZVERWALTUNG

Leiter Ermal Dervishi LLB. oec, Dw 20, **E-mail:** buchhaltung@lenzing.or.at

Haushaltsbuchhaltung Herbert Gigerl **Dw** 13 Schlager Gabriele **Dw** 21

Steuer- und Rechnungswesen Anita Wallinger **Dw** 22 Hemetsberger Elke **Dw** 12

HAUPTVERWALTUNG

Leiter Erwin Lenzeder, Personalleitung, Standesamt/Staatsbürgerschaft, EDV, Personalverrechnung

Dw 27, **E-mail:** hauptverwaltung@lenzing.or.at

Marlene Chronis **Dw** 24, Lehrling in der Hauptverwaltung

Christine Lackner **Dw** 26, Personal, Standesamt/Staatsbürgerschaft

Ing. Thomas Mirnig **Dw** 28, Kultur, Gemeindezeitung; **E-mail:** kulturabteilung@lenzing.or.at

Helmut Kieweg **Dw** 10, Meldeamt, Fundamt, Soziales; **E-mail:** meldeamt@lenzing.or.at

Brigitte Stockinger **Dw** 50, Bürgerservice, Meldeamt, Wohnungsvergaben,

E-mail: meldeamt@lenzing.or.at

BAUABTEILUNG

Leiter Manfred Fürthauer, **Dw** 30, Hoch- u. Tiefbau, Gebäudeverwaltung, Wassermeister,

E-mail: bauamt@lenzing.or.at

Werner Obermair **Dw** 29, Baurecht u. Raumordnung, Amtsleiter-Stellvertreter

Manuel Praschl **Dw** 37, Facility Manager

Verena Füreder **Dw** 25, Sekretärin

BAUHOF (auch Bereitschaft)

Leiter Johann Schimpl **Dw** 43 oder 0676/84 92955 43

WASSERWERK

Leiter Robert Stockinger **Dw** 44 oder 0676/84 92955 44, Wassermeister

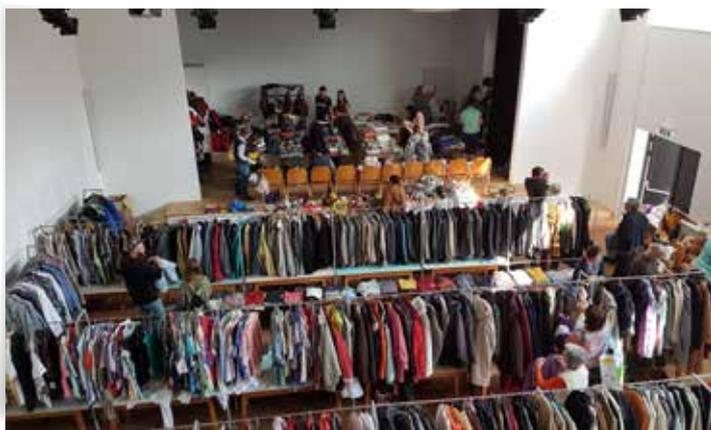
Wasserwerk-Notruf **Tel.** 0676/84 92955 45



Ursprungbuam im Kulturzentrum: Zu Gunsten des Rollstuhl-Vereines „Roll On Austria“ spielten die Ursprung-Buam ein Benefizkonzert. Im Bild Vizebgm. Mascha Auracher mit der Obfrau des Vereines.



Willkommens-Fest: Zum Kennenlernen der Lenzinger Vereine wurde für die neu zugezogenen Bewohner des „Schulhanges“ ein gemütliches Fest veranstaltet. Initiator war Familie Suludere vom Hallenbad-Restaurant. Herzlichen Dank dafür!



Flohmarkt: Der heurige Flohmarkt war wieder ein Treffpunkt für jung und alt. Die neue Raumeinteilung in Erweiterung mit dem neuen Zelt wurde gut angenommen. Viele Gäste kauften und speisten gut bei herrlichem Wetter.



Erntedankfest: Unter Mitwirkung des Kindergartens Atterseestraße feierte die r.k. Pfarrgemeinde mit Pfarrer Mag. Johann Ortner am 30. September das Erntedankfest in der Pfarrkirche Lenzing.



Ganztageschule: Die neue Ganztageschule ist seit Schulbeginn in der Neuen Mittelschule Lenzing installiert und wird tagsunterschiedlich von einigen Kindern besucht.



Fahrzeugweihe: Ebenfalls beim Erntedankfest durfte Pfarrer Mag. Johann Ortner zwei neue Fahrzeuge der Rot-Kreuz-Ortsstelle Vöcklabruck weihen. Auch wir wünschen alles Gute für die Einsätze!